



Dieses
Produkt ist kein
Spielzeug, geeignet
für Modellsportler ab 14 Jahren.

X80

TOUCH

X-TREME CHARGER



Der X80 Touch bietet maximalen Bedienkomfort in zweierlei Hinsicht: Zum einen, kann das Gerät wahlweise mit 230V~ oder 12V= betrieben werden. Zum anderen erfolgt am X80 Touch die gesamte Bedienung über den Touchscreen. Dazu verfügt das Ladegerät über einen gut lesbaren Grafik-Bildschirm und eine sehr übersichtliche Software-Menü. Während des Lade-/Entladevorgangs kann die jeweilige Kurve im Display angezeigt werden.

Die Software des X80 Touch umfasst spezielle Ladeprogramme für NiCd-, NiMH-, LiPo-/LiFe-/Lilo- und Blei-Akkus. Der Balanceranschluss erfolgt über das 4 in 1 BalancerBoard passend für XH-, EH-, TP- und HP-Balancer-Stecker. Weiterhin verfügt der X80 Touch über ein USB-Interface und die Anschlussmöglichkeit für einen Temperatur-Sensor, der separat erworben werden muss.

Der Ladestrom kann von 0,1-8,0A variiert werden. Damit lassen sich alle gängigen Akkus im Modellsport perfekt laden. Der Entladestrom kann zwischen 0,1-5,0A gewählt werden.

Der X-Treme Charger X80 Touch ist in einem robusten Aluminium-Gehäuse aufgebaut und verfügt über einen temperaturgesteuerten Lüfter. Die Bedienung der Software und die Einstellung der Parameter erfolgt über die grafische Oberfläche des Touchscreens. An der rechten Seite des X80 Touch befinden sich die großzügig dimensionierten Ladeausgänge und der Anschluss für das BalancerBoard. Der X80 Touch kann wahlweise mit 230V~ Netzspannung oder 12V= aus einer Autobatterie betrieben werden. So ist das X80 Touch die perfekte Wahl für daheim und unterwegs.

Mit dem X80 Touch entscheiden Sie sich für einen Hochleistungs-Lader mit Profi-Features und maximalem Bedienkomfort, der alle gängigen Anwendungsbereiche im Modellsport abdeckt.

Die umfangreichen Softwarefunktionen und die hohe Leistungsfähigkeit verleihen dem X80 Touch ein attraktives Preis-Leistungsverhältnis!

TECHNISCHE DATEN

Eingangsspannung: 11-18V=
 100-240V~ 50/60Hz
 Ladeströme:..... 0,1-8,0A
 Entladeströme: 0,1-5,0A
 Gewicht:..... 560g
 Abmessungen: ... 148x150x55mm
 Max. Ladeleistung: 80W
 Max. Entladeleistung:..... 10W

LiPo/LiFe/Lilo-Akkus

Zellenzahl: 1-6 Zellen
 Kapazität:..... ab 0,1Ah

NiCd/NiMH-Akkus

Zellenzahl: 1-15 Zellen
 Kapazität:..... ab 0,1Ah

PB-Akkus

Zellenzahl: 1-10 Zellen
 Kapazität:..... ab 1Ah

Bedienungsanleitung



Vor der ersten Inbetriebnahme, die Anleitung sorgfältig durchlesen! Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise!
 Bewahren Sie diese Dokumentation an einem sicheren Ort auf!

1. Inhaltsverzeichnis

- 1. Allgemeine Informationen**
- 2. Sicherheits- & Warnhinweise**
- 3. Hinweise zum Laden von Akkus**
- 4. Die Bedienelemente**
- 5. Die Software des Ladegerätes**
- 6. Fehlermeldungen**
- 7. Hinweise zum Umgang mit Akkus**
- 8. Garantiebedingungen**

1. Allgemeine Informationen

Der X-Treme Charger X80 verfügt über zahlreiche Features zum Laden, Entladen und Formieren von unterschiedlichen Akkutypen. Als Besonderheit erfolgt die Bedienung des Ladegerätes über ein Touchscreen-Grafik-Display. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, um alle Funktionen dieses Gerätes nutzen zu können. Beachten Sie unbedingt unsere Sicherheits- und Warnhinweise, um einen störungsfreien Betrieb Ihres Gerätes zu gewährleisten.

Das X80 ist ein kompaktes Computer-Ladegerät mit dem alle gängigen Akkutypen im Motorsport professionell geladen und entladen werden können. Der Lader verfügt über spezielle Ladeprogramme für NiCd-, NiMH-, LiPo-, LiFe-, Lilo- und Blei-Akkus. Als Besonderheit ist das X80 mit einer Balancer-Funktion für Lithium-Akkus ausgestattet. So wird sichergestellt, dass alle Zellen im Lithium-Pack exakt den gleichen Ladezustand erreichen. Es können Ladeströme von 0,1-8,0A und Entladeströme von 0,1-5,0A gewählt werden. Zusätzlich verfügt der X80 über einen USB- und einen Temperatur-Sensor-Anschluss.

Der Charger ist in einem robusten Aluminium-Gehäuse aufgebaut. Das übersichtliche Grafik-Display liefert alle erforderlichen Informationen über den Ladevorgang und den Zustand des Akkus. Die Bedienung der Software und die Einstellung der Parameter erfolgt über die Touchscreen. An beiden Seiten des X80 befinden sich die Anschlüsse für den Ladeausgang und den Balancer sowie für USB, Temp.-Sensor und 12V= Stromversorgung. Der Anschluss des X80 an der Autobatterie oder einem 12V= Netzteil erfolgt über das mitgelieferte Steckerkabel. Alternativ kann das X80 direkt mit 230V~ Netzspannung betrieben werden.

Beachten Sie stets die Lade- und Entladehinweise des jeweiligen Akku-Herstellers! Überschreiten Sie niemals die angegebenen Ladezeiten oder Lade- bzw. Entladeströme! Es dürfen nur Akkus schnellgeladen werden, die für dieses Verfahren ausdrücklich zugelassen sind. Bitte berücksichtigen Sie bei neuen Akkus, dass diese mehrere Ladezyklen benötigen, bis sie ihre volle Spannungslage und Kapazität erreichen.

1.1 Features

- Computer-Ladegerät für NiCd-/NiMH-, LiPo/LiFe/Lilo- & Blei-Akkus
- Innovative, komfortable Bedienung über gut lesbaren Touch Screen
- Ausgelegt für 230V~ und 12V= Betrieb
- Maximale Ladeleistung 80W / Maximale Entladeleistung: 10W
- Sehr übersichtliches Software Menü
- Hochwertiges Aluminium-Gehäuse
- 4 in 1 BalancerBoard passend für XH-, EH-, TP- und HP-Balancer-Stecker
- Spezielle Lade- und Entladeprogramme für jeden Akkutyp
- Ladestrom 0,1-8,0A / Entladestrom 0,1-5,0A
- USB-Interface
- Anschluss für Temperatur-Sensor
- Spezielle Cycle-Programme zur Formierung und Akkupflege
- Sicherheitsabschaltung des Ladevorgangs bei Erreichen der eingestellten, maximal zulässigen Kapazität bzw. maximal zulässigen Ladezeit
- Überwachung der Eingangsspannung & Abschaltung des Ladevorgangs bei Unterschreiten der Minimalspannung
- Sehr ausführliche und detaillierte Bedienungsanleitung
- Einfache Bedienung

2. Sicherheits- & Warnhinweise

Beachten Sie beim Betrieb Ihres Ladegerätes unbedingt die nachfolgenden Hinweise, um einen sicheren und störungsfreien Betrieb zu gewährleisten!

- Achten Sie beim Anschluss des Ladegeräts unbedingt auf die korrekte Polung! Die **rote Klemme** muss an den **Pluspol (+)**, die **schwarze Klemme** an den **Minuspol (-)** der Spannungsquelle angeschlossen werden. Das Gerät kann sowohl an einer Autobatterie als auch mit 230V~ Netzspannung betrieben werden.
- Das Gerät **niemals(!)** öffnen! Es besteht die Gefahr eines Stromschlags!
- Legen Sie den Akku und das Ladegerät auf eine **nicht brennbare** und eine **elektrisch nicht leitende** Unterlage! Akku und Ladegerät müssen auf einer hitzebeständigen Unterlage liegen. Brennbare Flüssigkeiten oder Gegenstände von der Ladeanordnung stets fernhalten! Achten Sie auf eine gute Lüftung des Umfeldes.
- Lassen Sie den Lade- bzw. Entladevorgang **niemals(!)** unbeaufsichtigt!
- Lassen Sie das Ladegerät niemals unbeaufsichtigt an der Stromversorgung angeschlossen!
- Beachten Sie stets die zulässigen Ladezeiten und Ladeströme für Ihren Akku! Diese finden Sie in den Ladehinweisen des jeweiligen Akku-Herstellers.
- Schließen Sie pro Ladeausgang immer nur **einen** Akku gleichzeitig an das Ladegerätes an!
- Vermeiden Sie Kurzschlüsse mit den Anschlusssteckern des Ladekabels. Schließen Sie zuerst das Ladekabel an den Ladebuchsen des Ladegerätes an. Danach das Ladekabel mit dem Akku verbinden. Beim Abklemmen des Akkus in umgekehrter Reihenfolge verfahren.
- Zwischen den Ladeausgängen und den Metallteilen eines Autos, besteht beim Betrieb an der Autobatterie Kurzschlussgefahr! Vermeiden Sie jeglichen Kontakt der Stecker am Ladekabel mit Teilen des Motors oder der Karosserie! Stellen Sie das Gerät selbst niemals direkt auf die Karosserie oder andere Metallteile im Motorraum des Fahrzeugs.
- Schließen Sie das Ladegerät stets direkt mit dem original Anschlusskabel und den original Krokodilklemmen an der Spannungsquelle an! Beim Betrieb an einer Autobatterie, müssen der Motor abgestellt und die Zündung des Fahrzeugs abgeschaltet sein. Die Autobatterie darf während des Betriebs des Ladegerätes nicht gleichzeitig aufgeladen werden!
- Überprüfen Sie nach jedem Ladevorgang, ob die eingeladene Menge in etwa Ihrer erwarteten Menge entspricht. So lassen sich Frühabschaltungen und defekte Zellen frühzeitig erkennen.
- Schützen Sie das Ladegerät vor Feuchtigkeit, Schmutz, Vibrationen und mechanischer

Krafteinwirkung! Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

• Das Ladegerät verfügt am Gehäuse über zahlreiche Schlitze. Diese dienen zur Kühlung der elektronischen Komponenten. Diese Schlitze niemals abdecken oder gar verschließen! Das Ladegerät so aufstellen, dass die Luft ungehindert zirkulieren kann.

• Akkus niemals gewaltsam öffnen oder ins Feuer werfen!

• Folgende Zellen dürfen **NICHT** mit diesem Ladegerät geladen werden:

- > NiCd- & NiMH-Akkus mit mehr als 15 Zellen
- > LiPo-Akkus mit mehr als 6 Zellen
- > Trockenbatterien - Explosionsgefahr!
- > Akkutypen, die andere Ladeverfahren erfordern als NiCd-, NiMH-, LiPo/LiFe/LiIo- und Blei-Akkus
- > Akkupacks, die aus unterschiedlichen Zellentypen bestehen
- > Defekte oder beschädigte Akkus

• Prüfen Sie vor jedem(!) Ladevorgang, ob Sie das korrekte Ladeprogramm für Ihren Akkutyp gewählt haben! Prüfen Sie außerdem, ob Sie alle Parameter wie Ladestrom, Zellenzahl und Abschaltspannung korrekt eingestellt haben!

3. Hinweise zum Laden von Akkus

• Beim Aufladen von Akkus, wird den Zellen eine bestimmte Menge Strom zugeführt. Die Lademenge errechnet sich aus Ladestrom x Ladezeit. Beachten Sie unbedingt die Angaben des jeweiligen Akku-Herstellers für den maximal zulässigen Ladestrom Ihres Akkus.

• Der Normalladestrom für Akkus beträgt in der Regel 1/10 der Nennkapazität. So liegt der Normalladestrom für einen Akku mit einer Kapazität von 2.400 mAh bei 240 mA. Dieser Normalladestrom darf nur bei Zellen überschritten werden, die vom Hersteller ausdrücklich als schnellladefähig bezeichnet werden!

• Wenn Sie neue Zellen einsetzen, berücksichtigen Sie, dass diese mehrere Lade- & Entladezyklen benötigen, bis sie ihre volle Spannungslage und Kapazität erreichen.

• Bei tiefentladenen Akkus kann es zur vorzeitigen Abschaltung der Ladeautomatik kommen. In diesem Fall müssen die Zellen ebenfalls mehrmals geladen und entladen werden. Bringt dies keine Besserung, müssen die Zellen fachgerecht entsorgt werden.

• Sollte der Akku während des Ladevorgangs extrem heiß werden, kann dies auf defekte Zellen hinweisen. In diesem Fall müssen die Zellen fachgerecht entsorgt werden.

• Achten Sie stets auf sicheren Kontakt aller Steckverbindungen der Ladeanordnung. Kurzzeitige Wackelkontakte können einen Neustart des Ladevorgangs auslösen.

• Die häufigste Ursache für fehlerhafte Abschaltungen des Ladevorgangs sind unbrauchbare Ladekabel. Durch Steckverbindungen mit hohen Übergangswiderständen kann es zu fehlerhaften Abschaltungen des Ladevorgangs kommen, da das Gerät nicht zwischen Akkuinnenwiderstand, Kabelwiderstand oder Steckverbindungswiderstand unterscheiden

kann. Verwenden Sie stets ein Ladekabel mit ausreichendem Querschnitt und hochwertigen Gold-Kontakt-Anschlusssteckern! Die Länge des Ladekabels sollte 500 mm nicht überschreiten!

3.1 Hinweise zum Laden von Senderakkus über die eingebaute Ladebuchse

- Sender-Ladebuchsen sind oftmals mit einer Diode als Rückstromsicherung ausgestattet. Dies verhindert eine Beschädigung der Sender-Elektronik im Falle eines Kurzschlusses der Ladebuchse mit den blanken Enden des Ladekabels. In diesem Fall muss die Diode im Sender überbrückt werden, da das Ladegerät den Akku ansonsten nicht erkennt. Beachten Sie unbedingt die Angaben des Sender-Herstellers, wie die Überbrückung in Ihrem Sender durchgeführt werden muss.

- Überschreiten Sie niemals den für den Sender maximal zulässigen Ladestrom! Dies kann zu Beschädigungen der Sender-Elektronik führen.

- Wir empfehlen prinzipiell, den Senderakku während des Ladevorgangs aus dem Batteriefach herauszunehmen, um einen Wärmestau oder die übermäßige Erhitzung des Senders zu vermeiden. Der Sender muss während des gesamten Ladevorgangs ausgeschaltet bleiben. Schalten Sie den Sender während des Ladevorgangs niemals ein! Die Elektronik des Senders könnte durch Überspannung zerstört werden!

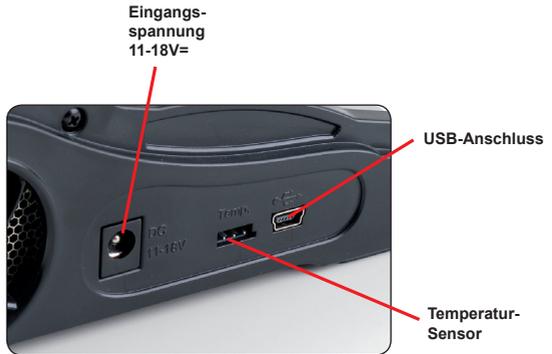
- Führen Sie keine Entlade- oder Pflege-Programme über die Ladebuchse aus. Die Sender-Ladebuchse ist für derartige Vorgänge nicht ausgelegt!

Haftungsausschluss

- Da wir weder die Einhaltung der Montage- und Betriebsanleitung in Zusammenhang mit dem Gerät, noch die Bedienung und Methoden bei Installation, Betrieb, Verwendung und Wartung des Gerätes nebst zugehöriger Elektronik überwachen können, übernehmen wir keinerlei Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus der fehlerhaften Verwendung und dem Betrieb ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.

- Soweit vom Gesetzgeber nicht anders vorgeschrieben, ist unsere Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz - gleich aus welchem Rechtsgrund - auf den Rechnungswert der an dem schadenstiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Warenmenge begrenzt. Dies gilt nicht, sofern wir nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unbeschränkt haften.

4. Die Bedienelemente



4.1 Spannungsversorgung & Temperatur-Sensor

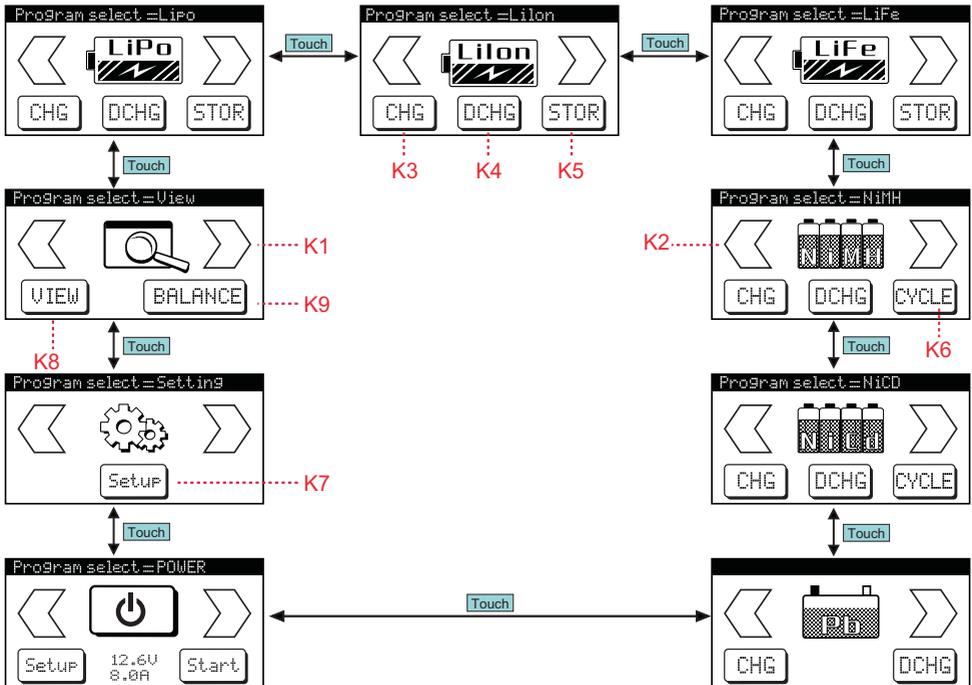
Der X-Treme Charger X80 kann wahlweise mit 230V~ Netzspannung oder 12V= betrieben werden. Für den Anschluss am Stromnetz muss das mitgelieferte Gerätekabel verwendet werden. Um das Gerät an einer 12V= Spannungsquelle zu betreiben, muss das mitgelieferte Kabel mit den Krokodilklemmen verwendet werden.

An der dreipoligen Anschlussbuchse kann ein Temperatur-Sensor (nicht im Lieferumfang enthalten) angeschlossen werden.

5. Die Software des Ladegerätes

5.1 Das Hauptmenü

Nach dem Anschluss des Ladegerätes befinden Sie sich im Hauptmenü. Durch wiederholtes Drücken der Pfeil-Tasten können Sie die einzelnen Menüpunkte im Hauptmenü anwählen. Um einen Menüpunkt auszuwählen wird die entsprechende Taste gedrückt.



K1: Pfeiltaste zum Scrollen im Hauptmenü

K2: Pfeiltaste zum Scrollen im Hauptmenü

K3: Auswahl Lade-Menü

K4: Auswahl Entlade-Menü

K5: Auswahl Storage-Menü

K6: Auswahl Cycle-Menü

K7: Auswahl Setup-Menü

K8: Ansicht der aktuellen Daten

K9: Auswahl Balancer-Menü

5.2 Grundeinstellungen

Vor der ersten Inbetriebnahme des X80 müssen die Grundeinstellungen vorgenommen werden. Das Ladegerät erkennt die Anzahl der Zellen automatisch. Sollte der angeschlossene Akku tiefentladen sein, so wird der Ladevorgang aus Sicherheitsgründen nicht gestartet. Über den Parameter „Pre Charge Time“ kann der tiefentladene Akku zunächst aufgeladen werden, damit die Zellenspannung ordnungsgemäß erkannt wird. Zeigt das Anladen des Akkus keine Besserung, ist der Akku defekt und muss entsorgt werden. Im normalen Betrieb muss der Wert auf „OFF“ gesetzt sein.



- OFF ~ 10 Minuten
- °C / °F
- 20 ~ 80°C (68 ~ 176°F)
- 11,0 ~ 15,0V
- 1 ~ 270 Minuten

S1 S2 S3

S1: AUF/UP S2: ABWÄRTS / DOWN S3: ENTER



Mit Pfeil durch das Menü nach unten scrollen

- 0 ~ 100% LCD Helligkeit
- 1 ~ 5 Melodie-Auswahl



löschen

Hier kann ein Name oder eine andere Information eingegeben werden, die beim Einschalten im Display angezeigt wird.



Mit dieser Funktion werden alle im Gerät gespeicherten Einstellungen und Daten gelöscht.

5.3 Ladeprogramm für Lithium-Akkus

Mit dem X80 Touch können unterschiedliche Typen von Lithium-Akkus geladen werden: LiPo / Lilo / LiFe. Wählen Sie den korrekten Akkutyp aus, andernfalls kann der Akku sich während des Ladevorgangs entzünden.



ENTER 2 Sekunden drücken!



ENTER 2 Sekunden drücken!



ENTER 2 Sekunden drücken!

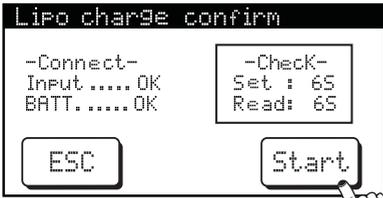
Hinweis: Das Ladegerät wählt den Ladestrom automatisch mit 1C, nachdem die Kapazität des Akkus eingegeben worden ist. Falls gewünscht, kann der Ladestrom manuell unter dem Punkt „Current“ erhöht werden.

Das Ladegerät verfügt über drei Lade-Modi für Lithium-Akkus: Auto Mode / Fast Mode / Balance Mode.

Starten Sie den Lade- / Entladevorgang indem Sie die Enter-Taste für zwei Sekunden gedrückt halten.

Beim Entladevorgang kann die Entladeschlussspannung pro Zelle eingestellt werden. Achten Sie beim Entladen darauf, dass der Balancer-Anschluss des Akkus mit dem Ladegerät verbunden ist, um eine Tiefentladung einzelner Zellen im Pack zu vermeiden.

Falls ein Akku längere Zeit nicht benutzt wird, soll er mit 40% Kapazität gelagert werden. Mit dem Storage Mode werden alle Zellen des Akkus auf diesen Wert gebracht. Je nach Akkutyp liegen die Spannungen der Einzellaten bei folgenden Werten: LiPo: 3,85V / LiFe: 3,3V / Lilo: 3,75V. Achten Sie beim Storage Mode darauf, dass der Balancer-Anschluss des Akkus mit dem Ladegerät verbunden ist!



START drücken!

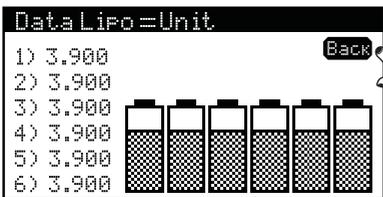
Dieser Screen zeigt die von Ihnen eingestellte Zellenzahl (Set) und die automatisch ermittelte Zellenzahl (Read) an. Wenn beide Werte identisch sind, kann der Ladevorgang gestartet werden.

Sind die Werte nicht identisch, gehen Sie mit der ESC-Taste zurück und prüfen Sie Ihre Einstellungen. Sind diese korrekt, muss der Akku überprüft werden, ob ggf. eine Zelle im Pack defekt ist.

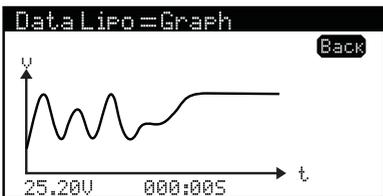


Zeit des Lade- / Entladevorgangs

Innenwiderstand des Akkupacks
Höchster Temperaturwert, der am Akku gemessen wurde



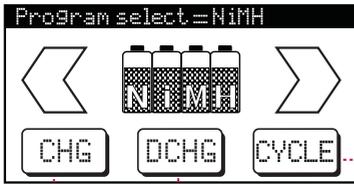
Mit der BACK-Taste gelangen Sie zurück in die Ladeansicht.



Hier sehen Sie die Spannungskurve des Lade- / Entladevorgangs

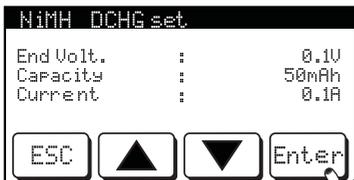
5.4 Ladeprogramm für NiMH-/NiCD-Akkus

Mit dem X80 Touch können NiMH- und NiCD-Akkus mit 1-15 Zellen geladen, entladen und gecycled werden.

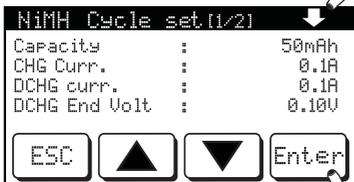


ENTER 2 Sekunden drücken!

Delta Peak : 5mV/C



ENTER 2 Sekunden drücken!



ENTER 2 Sekunden drücken!

Hinweis: Liegt die Spannung des zu ladenden Akkus unter 2,5V, kann die Delta-Peak Abschaltung ΔV möglicherweise nicht korrekt funktionieren. Wählen Sie daher den Strom immer größer als 1C.

Im manuellen Lade-Modus wird der Akku exakt mit den Werten geladen, die im Menü eingestellt worden sind.

Im Auto-Mode muss im Feld „Current“ der maximal zulässige Strom gesetzt werden. Die Software ermittelt den zulässigen Ladestrom anhand des Innenwiderstands des Akkupacks.

Über den Delta Peak Wert wird die Abschalttempfindlichkeit für die Ladeschlusserkennung festgelegt. Je höher der Wert, desto später erfolgt die Abschaltung des Ladevorgangs. Wir empfehlen folgende Einstellungen: NiCD: 12mV / NiMH: 7mV

Akkus können mit 0,1 ~ 5,0A entladen werden. Wählen Sie den gewünschten Wert für die Entladeschlussspannung je nach Akkutyp: NiCD: 0,85V/Zelle / NiMH: 1,0V/Zelle. **Achtung:** Es muss die Gesamt-Entladeschlussspannung des Akkus eingegeben werden.

Im Cycle Mode durchläuft das Programm eine zuvor festgelegte Anzahl (1 ~ 5) an Lade- / Entladezyklen. Die Reihenfolge der Zyklen (Laden > Entladen bzw. Entladen > Laden) kann im Menü eingestellt werden. Mit diesem Menü können Nixx-Akkus, die lange nicht benutzt worden sind, regeneriert werden.

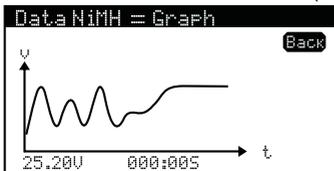


Während der Lade- / Entladevorgänge erwärmt sich der Akku. Unter dem Punkt „Delay Timer“ kann eine Wartezeit eingestellt werden, um den Akku abkühlen zu lassen, bevor der nächste Schritt im Zyklus gestartet wird. Wir empfehlen Wartezeiten von mindestens 30 Minuten.

ENTER 2 Sekunden drücken!



START drücken!



Mit der BACK-Taste gelangen Sie zurück in die Ladeansicht.

Hier sehen Sie die Spannungskurve des Lade- / Entladevorgangs



Ladeschlussspannung des Akkus

Eingeladene Kapazität

Entladeschlussspannung des Akkus

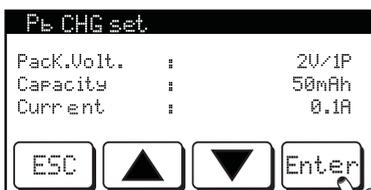
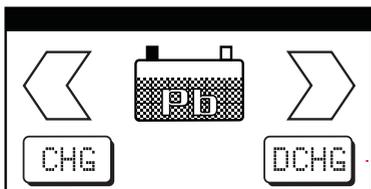
Entladene Kapazität

Vorangegangener Zyklus

Nächster Zyklus

5.5 Ladeprogramm für Blei-Akkus (PB)

Mit dem X80 Touch Charger können Bleiakkus von 2,0 ~ 20V geladen werden. Bleiakkus können nicht schnellgeladen werden, der optimale Ladestrom beträgt 1/10 der Nennkapazität des zu ladenden Bleiakkus.



ENTER 2 Sekunden drücken!



ENTER 2 Sekunden drücken!



START drücken!

Im Menü für Bleiakkus können die Parameter für Akkuspaltung, Kapazität und Lade-/Entladestrom festgelegt werden.

Dieser Screen zeigt die von Ihnen eingestellte Zellenzahl (Set) und die automatisch ermittelte Zellenzahl (Read) an. Wenn beide Werte identisch sind, kann der Ladevorgang gestartet werden.

Sind die Werte nicht identisch, gehen Sie mit der ESC-Taste zurück und prüfen Sie Ihre Einstellungen. Sind diese korrekt, muss der Akku überprüft werden, ob ggf. eine Zelle im Bleiakku defekt ist.

Pe-6S CHG 000.00s

Capacity	:	00000mAh
Current	:	10.0A
Voltage	:	25.00V
Resistance	:	No
Peak Temp.	:	No sens

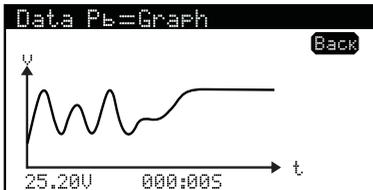
STOP Graph



Pe-6S CHG 000:00s

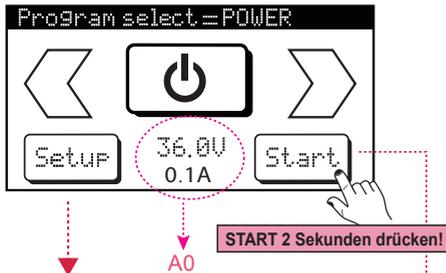
Input Volt	:	14.91V
End Volt.	:	12.60V
Int Temp	:	34°C
Safety Timer	:	240min
CAPA Cut-off	:	2500mAh

STOP Graph



5.6 Power Mode (Netzteil-Mode)

Der X80 Touch Charger kann alternativ auch als regelbares Netzteil genutzt werden. Hierbei können die Werte für die Ausgangsspannung, den maximalen Strom und die maximale Leistungsabgabe vorgegeben werden.



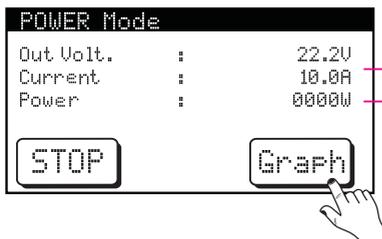
A0: Hier werden die eingestellten Werte für den Netzteil-Mode angezeigt.

Um die Werte zu verändern, drücken Sie die SETUP-Taste und wählen Sie die gewünschte Spannung und den maximal zulässigen Strom bzw. die maximal zulässige Leistung.



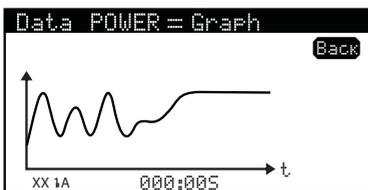
Maximaler Ausgangsstrom

Maximale Ausgangsleistung



Aktueller Ausgangsstrom

Aktuelle Ausgangsleistung

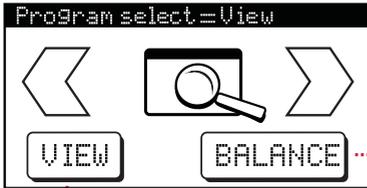


Drücken Sie die GRAPH-Taste um die Strom-Kurve anzuzeigen.

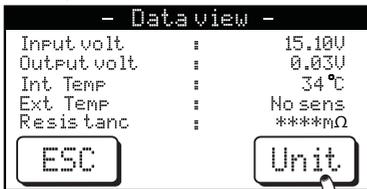
Drücken Sie die BACK-Taste um zur Datenansicht zurückzukehren.

5.7 DATA View

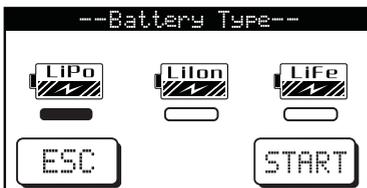
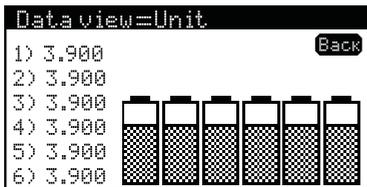
In diesem Menü werden die Werte für Gesamtspannung, Einzelspannung, Innenwiderstand, und Temperatur angezeigt.



Hinweis: Schließen Sie den Akku am Ladegerät an, BEVOR Sie auf die VIEW-Taste drücken. Beim Drücken der Taste wird der Innenwiderstand des Akkus vermessen und dann im nachfolgenden Screen entsprechend angezeigt.



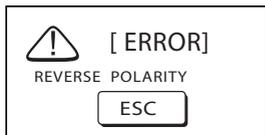
Mit der BALANCE-Taste können Lithium-Packs ausbalanciert werden. D.h. alle Zellen werden auf das gleiche Spannungsniveau angeglichen.



Bevor Sie den Balance-Vorgang starten, unbedingt den korrekten Akkutyp auswählen, um Beschädigungen des Akkus zu vermeiden.

6 Fehlermeldungen

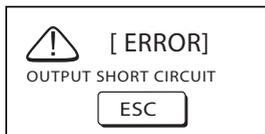
Der X80 Touch Charger verfügt über zahlreiche Schutzmechanismen, die das Ladegerät und den Akku vor Schäden bewahren. Nachfolgend eine Erklärung zu den einzelnen Fehlermeldungen:



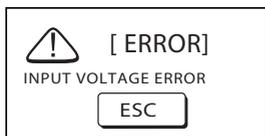
Der Akku ist verpolt am Ladegerät angeschlossen.



Akku nicht angeschlossen oder die Verbindung wurde unterbrochen.



Kurzschluss am Ladeausgang



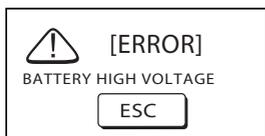
Eingangsspannung zu hoch oder zu niedrig, zulässig sind 11,0 ~ 18,0V.



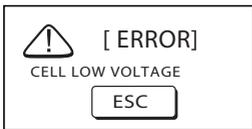
Interner Fehler im Ladegerät, Gerät aus- und wieder einschalten.



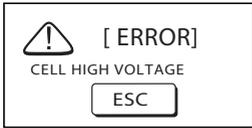
Die Gesamtspannung des Akkus ist zu niedrig und passt nicht zur gewählten Einstellung am Ladegerät-



Die Gesamtspannung des Akkus ist zu hoch und passt nicht zur gewählten Einstellung am Ladegerät.



Die Spannung einer Einzelzelle im Akku ist zu niedrig und passt nicht zur gewählten Einstellung am Ladegerät.



Die Spannung einer Einzelzelle im Akku ist zu hoch und passt nicht zur gewählten Einstellung am Ladegerät.



Eine oder mehrere Zellen sind nicht mit dem Balancer verbunden



Das Ladegerät ist überhitzt



Das Ladegerät ist im Netzteil-Mode überlastet, die maximale Leistungsabgabe beträgt 80W.



Der eingestellte, maximal zulässige Strom wurde im Netzteil-Mode überschritten.



Die eingestellte, maximal zulässige Ladezeit wurde überschritten.



Die eingestellte, maximal zulässige Kapazität wurde überschritten.



Die eingestellte, maximal zulässige Akku-Temperatur wurde überschritten.

7. Hinweise zum Umgang mit Akkus

- Das Laden von Einzelzellen stellt die Delta-Peak-Abschaltung des Ladegerätes vor eine schwierige Aufgabe. Je nach Zellentyp ist der Spannungsabfall hier besonders gering, so dass die Erkennung möglicherweise nicht zum korrekten Zeitpunkt erfolgt. Überwachen Sie derartige Ladevorgänge und machen Sie mehrfache Probeladungen um sicherzustellen, dass Ihr Zellentyp mit dem Gerät funktioniert.
- Überladungen und Tiefentladungen von Akkus führen zur Zerstörung der Zelle. Im Extremfalle kann es zu Feuer, Rauchentwicklung oder Explosion führen!
- Warme Zellen sind leistungsfähiger als kalte Akkus. Daher macht es im Winter Sinn, die Zellen erst unmittelbar vor dem Einsatz zu laden, um die maximale Leistungsabgabe zu erzielen.
- Akku vor dem erneuten Laden stets ausreichend abkühlen lassen!
- Akku niemals verpolen oder kurzschließen! Andernfalls laufen anormale chemische Reaktionen ab, die den Akku zerstören und sogar zu Feuer, Rauchentwicklung oder Explosion führen können.
- Keine Weiterverwendung von beschädigten Zellen! Kennzeichen beschädigter Zellen sind: Verformung, beschädigte Folie, Geruch oder Auslauf von Elektrolyten.
- Akku nicht ins Feuer werfen!
- Akku nicht in Flüssigkeiten jeglicher Art eintauchen bzw. jeglichen Kontakt mit Flüssigkeiten vermeiden.
- Akku außerhalb der Reichweite von Kindern lagern.
- Akku nicht gewaltsam öffnen! Gefahr von Feuer, Rauch und Explosion sowie Verätzungen.
- Jeglichen Kontakt mit Elektrolyt vermeiden. Sofern doch Kontakt aufgetreten sein sollte, sofort mit Wasser abspülen und einen Arzt konsultieren.
- Bei längerer Nichtbenutzung des Modells den Akku stets entnehmen und vor Inbetriebnahme rechtzeitig aufladen.
- Lagerung nur auf einer hitzebeständigen, nicht brennbaren und nicht leitenden Unterlage.
- Akkus sind Sondermüll und müssen fachgerecht in dafür vorgesehenen Recycling-Behältern entsorgt werden!

7.1 Spezielle Hinweise zum Umgang mit LiPo-Akkus

- LiPo-Akkus nicht unter 2,5 V pro Zelle entladen, andernfalls wird die Zelle dauerhaft geschädigt!

- Gehäusefolie vor Beschädigung durch scharfe Gegenstände schützen.
- Beschädigungen der Folie machen den Akku unbrauchbar
- Akku verformsicher in das Modell einbauen. Auch im Falle eines Absturzes oder Crashes muss der Akku geschützt sein.
- Temperaturen über 70°C können das Gehäuse beschädigen, so dass Elektrolyt austreten kann. In diesem Fall ist der Akku unbrauchbar und muss entsorgt werden.

8. Garantiebedingungen

§ 1 Garantieerklärung

(1) Wir übernehmen die Garantie, dass bei den Modellen und Bauteilen der Firma Hype während der Garantiefrist (§ 4) keine Fabrikations- oder Materialmängel zu Tage treten.

(2) Diese Garantie gilt nur gegenüber Kunden, die ein Modell oder Bauteil der Firma Hype bei einem autorisierten Fachhändler in der Bundesrepublik Deutschland gekauft haben. Die Garantie ist nicht übertragbar.

§ 2 Ausschluss der Garantie

(1) Keine Garantie besteht auf Verschleißteile wie Reifen, Felgen, Lager, Glühkerzen, Kupplungen, Lackierungen etc.

(2) Die Garantie ist ferner ausgeschlossen, wenn

- unzulässiges Zubehör verwandt worden ist oder Tuning- oder Anbauteile, die nicht aus dem Hype-Lieferprogramm stammen oder nicht von der Firma Hype ausdrücklich als zulässiges Zubehör deklariert worden sind. Es obliegt dem Käufer, sich bei seinem Hype-Fachhändler diesbezüglich zu informieren.

- dritte Personen, welche nicht von der Firma Hype zu Service-Leistungen autorisiert wurden, Reparaturversuche oder sonstige Eingriffe in den Gegenstand vorgenommen haben,

- die Bauanleitung oder Bedienungsanleitung missachtet, das Modell baulich verändert oder zweckentfremdet wurde oder

- der Fehler auf lokale Verhältnisse des Kunden zurückzuführen ist.

§ 3 Hinweis auf gesetzliche Rechte

(1) Diese Garantie wird von uns freiwillig und ohne gesetzliche Verpflichtung übernommen.

(2) Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihnen auch gesetzliche Rechte zustehen, wenn die von Ihnen gekaufte Sache bei Übergabe an Sie mangelhaft ist. Diese gesetzlichen Mängelrechte richten sich ausschließlich gegen Ihren Verkäufer, d.h. Ihren autorisierten Hype-Fachhändler. Nach dem Gesetz können Sie von Ihrem Verkäufer in erster Linie entweder die Reparatur der mangelhaften oder die Lieferung einer neuen Sache verlangen. Hierfür können Sie dem Verkäufer eine angemessene Frist setzen. Kommt der Verkäufer Ihrem Verlangen nicht nach, können Sie nach Ablauf der Frist den Vertrag rückabwickeln, d.h. die Sache zurückgeben und den Kaufpreis herausverlangen, oder eine angemessene Herabsetzung des Kaufpreises verlangen. Möglicherweise stehen Ihnen auch Schadensersatzansprüche zu, insbesondere, wenn der Verkäufer den Mangel kannte oder infolge von Fahrlässigkeit nicht kannte.

(3) Die gegen die Firma Hype bestehenden Rechte aus dieser Garantie bestehen zusätzlich zu Ihren gesetzlichen Rechten und schränken diese Rechte in keiner Weise ein.

§ 4 Dauer der Garantie

(1) Die Garantiefrist beträgt zwei Jahre und beginnt mit dem Tag des Kaufes bei Ihrem autorisierten Hype-Fachhändler.

(2) Von uns erbrachte Garantieleistungen führen nicht zu einem Neubeginn oder einer Verlängerung der Garantiefrist.

§ 5 Rechte aus der Garantie

(1) Liegt ein Garantiefall vor, werden wir die defekten Teile nach unserer Wahl austauschen oder reparieren. Austauschteile gehen in das Eigentum der Firma Hype über.

(2) Die Garantieleistungen werden von der Firma Hype Serviceabteilung vorgenommen.

(3) Die Material- und Arbeitskosten tragen wir. Falls das Gerät zum Zwecke der Prüfung und Reparatur transportiert wird, geschieht dies auf Ihre Gefahr und Ihre Kosten.

(4) Weitergehende Ansprüche gegen uns, insbesondere auf Rückabwicklung des Vertrags, Herabsetzung des Kaufpreises oder Schadensersatz, bestehen aus dieser Garantie nicht.

§ 6 Geltendmachung der Garantie

(1) Garantieansprüche sind unverzüglich nach Feststellung eines Material- oder Herstellungsfehlers bei einem autorisierten Hype-Fachhändler oder bei der Firma Hype, Serviceabteilung, Nikolaus-Otto-Straße 4, 24568 Kaltenkirchen, geltend zu machen. Für Defekte, die auf eine verzögerte Geltendmachung der Garantie zurückzuführen sind, übernehmen wir keine Garantie.

(2) Zur Geltendmachung der Garantie ist die Vorlage eines Garantiebelegs und des beanstandeten Modells oder Bauteils erforderlich. Als Garantiebeleg gilt der Servicebegleitschein sowie auch der Verkaufsbeleg, wenn auf dem Verkaufsbeleg der Modelltyp mit der Bestellnummer vom autorisierten Hype-Fachhändler vermerkt ist und der Verkaufsbeleg mit Stempel, Datum und Unterschrift des Fachhändlers gegengezeichnet ist.

(3) Modelle bzw. Teile sind in gereinigtem Zustand einzusenden (z.B. auch Benzintank völlig entleeren). Wir behalten uns vor, ungereinigte Teile auf Ihre Kosten zurückzusenden.

(4) Stellt sich nach einer Prüfung des beanstandeten Modells oder Bauteils heraus, dass kein Garantiefall vorlag, sind wir berechtigt, den geleisteten Arbeitsaufwand nach unseren allgemeinen Stundensätzen, mindestens jedoch eine Aufwandspauschale in Höhe von € 8,50, zu berechnen.

Stand: 2012



Konformitätserklärung gemäß Richtlinie 2006/95/EG, 2011/65/EG und 2004/108/EG

Declaration of Conformity in accordance with the Directive 2006/95/EC, 2011/65/EC and 2004/108/EC

Hiermit wird erklärt, dass das Produkt: X-TREME CHARGER X80 Touch
I hereby declare that the product:

Type (Bezeichnung des Produkts, Typ): Ladegeraet#X-Treme Charger X80 Touch
Type (Name of product, Type): Best.-Nr. 082-6310

Verwendungszweck: RC Modellbau
Intended purpose:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2006/95/EG, 2011/65/EG und 2004/108/EG entspricht.
Complies with the essential requirements of the Directive 2006/95/EC, 2011/65/EC and 2004/108/EC, when used for its intended purpose.

Angewendete Normen: EN 55014-1:2006+A1:2009; EN 55014-2:1997+A2:2008
Standards applied: EN 61000-3-2:2006+A2:2009; EN 61000-3-3:2008
EN 60335-2-29:2004+A2:2010
EN 60335-1:2002+A1:2004+A11:2004+A2:2006
+A12:2006+A13:2008+A14:2010

Hersteller / Verantwortliche Person
Manufacturer / Responsible Person

KYOSHO Deutschland GmbH, Nikolaus-Otto-Straße 4, D-24568 Kaltenkirchen, Germany

Bernd Möbus
Geschäftsführer / President

Kaltenkirchen, den 05. März 2013



Das breite Sortiment im Modellsport

Ferngesteuerte RC-Modelle

Brushless-Motoren

Brushless-Regler

RC-Elektronik

Akkus

Ladegeräte

Zubehör

X880
T'D UICHI



Best.-Nr. 082-6310

03/2013

Copyright by Hype • D-24568 Kaltenkirchen

Technische Änderungen sind ohne vorherige Ankündigungen möglich! Jeder Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf unserer ausdrücklichen, schriftlichen Genehmigung.

Hype • Nikolaus-Otto-Str. 4 • D-24568 Kaltenkirchen
helpdesk@hype-rc.de • www.hype-rc.de • Helpdesk: 04191-932678